

GALERIE KRINZINGER SEILERSTÄTTE 16 1010 WIEN
TEL. +43 1 513 30 06 FAX. +43 1 513 30 06 33
galeriekrinzinger@chello.at

ANGELIKA KRINZINGER

AK

ERÖFFNUNG: 18. Februar 2016, 19h

DAUER: 19. Februar 2016 – 26. März 2016

Es spricht: Ruth Horak, Kuratorin, Österreich

Angelika Krinzinger ist bei der Eröffnung anwesend.

Angelika Krinzinger beschäftigt sich in Ihren Fotografien mit der Malerei alter Meister. Sie fokussiert dazu auf Bilddetails, wie Hände oder Brüste, rückt diese ins Zentrum und ergründet ihre Bedeutungen.

In der aktuellen Serie *AK* führt Angelika Krinzinger diese Untersuchung bei Gemälden der schweizerisch-österreichischen Malerin Angelika Kauffmann (1741-1807) fort und erweitert ihren analytischen Blickwinkel um ein autobiografisches Element: *AK* trifft auf *AK*.

Krinzinger sucht also ganz bewusst die Nähe zu dieser historischen Persönlichkeit, umso mehr, als sie deren Augen zum Motiv macht, sie einzeln (aus deren Selbstporträts) herauslöst und dem engen Ausschnitt des Kameraauges überantwortet. Die Entscheidung der Fotografin, die Augenpaare zu trennen, ist kaum wieder-gut-zu-machen, denn sowohl die leicht unterschiedliche Physiognomie eines Augenpaares, als auch die Gesetzmäßigkeiten der Malerei, Perspektive und Licht, haben soweit auf die Gestalt der Augen eingewirkt, dass diese auf den Fotografien kaum mehr einander zuordenbar sind.

Ähnliches gilt für die zweite Serie in der Ausstellung, bei der Angelika Krinzinger Details aus Bildhintergründen (ebenfalls von Kaufmann) fotografisch isoliert hat. Wiederum entscheidet sie radikal und vergrößert einen engen Ausschnitt auf sein Vielfaches. So nähert sich die Fotografin *AK* ein weiteres Mal der Malerin *AK* an, denn diese wollte zwar Natur darstellen, aber auch auf malerische Parameter wie Gestus und Farbauftrag aufmerksam machen.

Angelika Krinzinger recherchierte für Ihre Arbeiten in Museen und Privatsammlungen im In- und Ausland. Sämtliche Fotoarbeiten sind digitale Ausbelichtungen, auf Aluminium kaschiert und gerahmt.

Ruth Horak

Angelika Krinzinger, geboren 1969 in Innsbruck, lebt und arbeitet in Wien. Photocollege (Graphische Lehr- und Versuchsanstalt), Wien. **Ausstellungen (Auswahl):** 2015: Forum zur Förderung zeitgenössischer Kunst, Wien (G), Week of Contemporary Art, Center of Contemporary Art, Plovdiv/Bulgarien (G), Schloss Orht/Donau (G), Hudson Valley Center for Contemporary Art, New York (G), 21er Haus, Wien (G), Michael Hoppen Gallery, Paris Photo (FR), 2014: Schloss Ambras Innsbruck, Kunsthistorisches Museum Wien (E), 2013: Office de Tourisme Paris, Gare Saint Lazare, Paris (E), Ilan Engel Gallery, Paris (E), Galerie Arthouse, Bregenz (E), Galerie Marc Straus, New York (G), 2012: Muttermilch, Galerie Krinzinger (E), 2011: Ossessione Verde. De Faveri Galleria d'Arte Contemporanea, Feltre (G), 2008: Woodnotes, Galerie Krinzinger (E)